



# P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr.: 2023 -

Datum: 18.07.2023

Büro des Landrates, Pressestelle  
Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal  
E-Mail: pressestelle@landkreis-stendal.de, Fax: 03931 213060

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Tel.: 03931 60-

Titel der Pressemitteilung:

Eichenprozessionssinnerbekämpfung 2024 im Landkreis  
Stendal

Im Landkreis Stendal sind zahlreiche Eichen durch den Eichenprozessionsspinner (*Thaumetopoea processionea* L.) befallen.

Um gesundheitliche Gefahren für die Bevölkerung zu mindern und eine noch weitere Ausbreitung des Schädlings zu verhindern, führt der Landkreis Stendal in Zusammenarbeit mit den Einheits- und Verbandsgemeinden, dem Landeszentrum Wald sowie dem Landesforstbetrieb Altmark auch im Jahr 2024 Bekämpfungsmaßnahmen durch. An der gemeinsamen Aktion können sich private Baumbesitzer beteiligen.

Es ist vorgesehen im Kreisgebiet befallene Eichen zu behandeln, in deren Umfeld eine Gefährdung von Menschen zu erwarten ist. Diese Eichen befinden sich in Ortslagen, an Verkehrswegen, an Waldrändern oder in der freien Landwirtschaft.

**Bei Bedarf melden Sie bitte bis zum 18. August 2023 die zur Bekämpfung vorgesehenen Eichen auf Ihrem Grund und Boden für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Jahr 2024 an.**

Bitte geben Sie bei Ihrer Meldung an, ob eine mechanische Bekämpfung durch Absaugen oder eine chemische Bekämpfung mittels Biozid mit Bodengerät oder eine chemische Bekämpfung mittels Biozid aus der Luft erfolgen soll. Die Auswahl der Bekämpfungsmethode ist abhängig von den vorgeschriebenen Anwendungsbestimmungen des Biozids.

Interessierte Bürger können auch Eichen zur biologischen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners mittels Nematoden anmelden, wobei eine gebündelte Ausschreibung nur durchgeführt wird, wenn genügend Bäume gemeldet werden, die mit Nematoden behandelt werden sollen.

Bei Nematoden handelt es sich um Fadenwürmer, die im natürlichen Boden vorkommen und ebenfalls mit Bodengerät ausgebracht werden. Die Ausbringung erfolgt 2fach in den Abend-/Nachstunden innerhalb von 10 Tagen.

Sollten Sie befallene Eichen bekämpfen lassen wollen, setzen Sie sich bitte mit der jeweils zuständigen Einheits- und Verbandsgemeinde in Verbindung.

Weitere Auskünfte zum Thema Eichenprozessionsspinnerbekämpfung erteilt das Umweltamt, Koordinierungsstelle EPS des Landkreises Stendal.

